

Form
B ohne Rastsperr
C mit Rastsperr

1 2

d ₁ Stift h6	l ₁	l ₂ Rast- weg	l ₃	b	d ₂	d ₃	d ₄	k	l ₄	l ₅	l ₆	l ₇ Seite 838	l ₈ Seite 838		l ₉ Seite 838	Federdruck in N ≈	
													min.	max.		Anfang	Ende
6	18	9	9	13	23	4,3	34	23	45	6	25	7	9	10	17,5	6	25
6	24	9	15	13	23	4,3	34	23	45	6	25	7	15	16	23,5	6	25
8	20	10,6	9,4	16	28	5,3	38	26	51	8	27	9	9,4	10	19,5	8,5	28
8	26	10,6	15,4	16	28	5,3	38	26	51	8	27	9	15,4	16	25,5	8,5	28
10	24	12,6	11,4	16	28	5,3	38	26	51	8	27	11	11,4	12	23,5	11,5	40
10	32	12,6	19,4	16	28	5,3	38	26	51	8	27	11	19,4	20	31,5	11,5	40

Ausführung

- Stahl
 - brüniert
 - Raststift gehärtet und geschliffen
- Knopf Kunststoff (Polyamid PA)
 - schwarz, matt
 - nicht demontierbar
- *Belastbarkeitshinweise* → Seite 1856
- *ISO-Passungen* → Seite 1873
- *Kunststoff-Eigenschaften* → Seite 1876
- **RoHS**

Zubehör

- Positionierbuchsen DIN 172 (zylindrisch, mit Bund) → Seite 839
- Positionierbuchsen DIN 179 (zylindrisch, ohne Bund) → Seite 839
- Positionierbuchsen GN 172.1 (konisch, mit Bund) → Seite 839
- Positionierbuchsen GN 179.1 (konisch, ohne Bund) → Seite 839

Hinweis

Rastbolzen GN 817.5 ermöglichen sehr präzise Positionierungen. Die Führung übernehmen Positionierbuchsen DIN 172 / 179 mit zylindrischer Bohrung. Die eigentliche Rastbohrung wird mit Positionierbuchsen GN 172.1 / 179.1 mit konischen Bohrungen ausgestattet.

Durch die konische Form des Raststiftes / der Rastbohrung wird die Positionierung nahezu spielfrei und dadurch sehr genau.

Form C mit Rastsperr wird eingesetzt, wenn der Raststift zeitweise nicht vorstehen soll. Hierzu wird der Knopf nach dem Einziehen des Raststiftes um 90° gedreht. Durch eine Rastkerbe wird der Knopf in dieser Position gehalten.

siehe auch...

- *Konstruktions- und Montagehinweise* → Seite 838
- *Zusammenstellung der Rastbolzen-Bauarten* → Seite 794 ff.

Bestellbeispiel

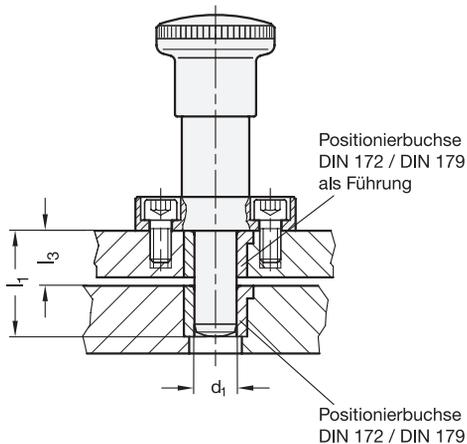
GN 817.5-8-20-B

1	d ₁
2	l ₁
3	Form

3.1
3.2
3.3
3.4
3.5
3.6
3.7
3.8
3.9



Konstruktions- und Montagehinweise für Rastbolzen GN 817.3 (Raststift zylindrisch)



Je Rastbolzendurchmesser d_1 stehen zwei Bolzenlängen l_1 zur Auswahl.

Die Länge l_3 muss ein vollständiges Ausrasten des Raststifts sicherstellen, Buchsenlänge und Plattendicke plus eventuellem Spalt können darin in gewissen Grenzen gewählt werden.

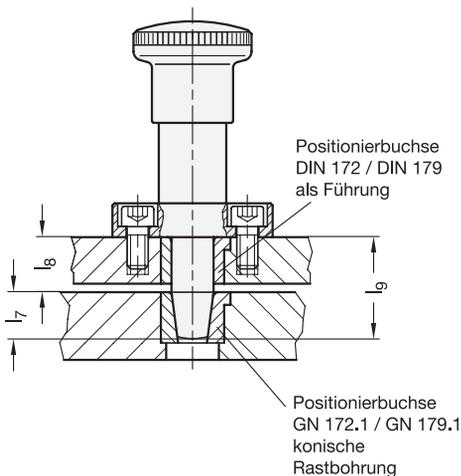
Zur Aufnahme der Buchsen mit der Toleranz n6 ist in der Regel eine dem Außendurchmesser entsprechende Bohrung mit der Toleranz H7 vorgesehen.

Ein Auszug von geeigneten Positionierbuchsen DIN 172 und DIN 179 ist im Folgenden auf → Seite 839 zusammengestellt.

siehe auch...

- Rastbolzen GN 817.3 (Raststift zylindrisch) → Seite 836

Konstruktions- und Montagehinweise für Rastbolzen GN 817.5 (Raststift konisch)



Die Länge l_7 ist durch die Eindringtiefe des Raststifts in den Konus der Buchse fest bestimmt.

Die Länge l_8 muss ein vollständiges Ausrasten des Raststifts sicherstellen, Buchsenlänge und Plattendicke plus eventuellem Spalt können darin in gewissen Grenzen gewählt werden.

Eingerastet muss der Stift min. 0,5 mm Resthub haben, damit der konische Teil des Stifts spielfrei im Konus der Positionierbuchse sitzt.

Je Bolzendurchmesser d_1 stehen zwei Bolzenlängen l_1 zur Auswahl (siehe Produktabelle).

Für einen sicheren Resthub gilt: $l_9 = l_1 - 0,5 \text{ mm}$

Zur Aufnahme der Buchsen mit der Toleranz n6 ist in der Regel eine dem Außendurchmesser entsprechende Bohrung mit der Toleranz H7 vorgesehen.

Ein Auszug von geeigneten Positionierbuchsen DIN 172 / DIN 179 mit zylindrischer Bohrung und Positionierbuchsen GN 172.1 / GN 179.1 mit konischer Bohrung ist im Folgenden auf → Seite 839 zusammengestellt.

siehe auch...

- Rastbolzen GN 817.5 (Raststift konisch) → Seite 837